

Empfehlungsliste

Projekt und Träger	beantragter Zuschuss	empfohlener Zuschuss
Háta Hlavatá Videoprojekt „Tango“	3.500,- Euro	2.700,- Euro

Begründung:

Háta Hlavatá ist nicht nur dem Nürnberger Publikum durch ihre Mitarbeit als Trickfilmzeichnerin bei dem mit dem Deutschen Kurzfilmpreis ausgezeichneten Film „Der Schüler“ bekannt geworden.

Auch bei diesem Kurzfilmprojekt – konzipiert als 7,5 min. Video -, das sich der Faszination Tango nähern möchte, soll eine „reale Erzähl-Ebene“ – die des Tanzes - durch eine mit klassischen Trickfilmmittel realisierte „Traum-Ebene“ ergänzt werden.

Frau Hlavatá ist es gelungen, viele Menschen für ihr Tango Filmprojekt zu begeistern und damit auch die Produktionskosten im Vergleich zu anderen Video Projekten äußerst gering zu halten.

Das Kulturreferat schlägt vor, das Videoprojekt Tango von Háta Hlavatá mit 2.700,- € zu fördern.

Projekt und Träger	beantragter Zuschuss	empfohlener Zuschuss
Theater Salz & Pfeffer Umbaumaßnahmen im Theater der Puppen	5.000,- Euro als nicht rückzahlbaren Zuschuss	5.000,- Euro als nicht rückzahlbaren Zuschuss
	5.000,- Euro als rückzahlbaren Zuschuss	5.000,- Euro als rückzahlbaren Zuschuss

Begründung:

Salz & Pfeffer ist es mit großer Beharrlichkeit gelungen, den Umbau des Foyers im Theater der Puppen nahezu vollständig zu finanzieren. Die Gesamtkosten betragen hierfür 200.000,- €, wobei 185.000,- € bislang finanziert sind (Zukunftsstiftung, wbg Stiftung, Hausbesitzer, Eigenanteil Theater).

Um eine Fensteröffnung zum Plärrer zu realisieren und den Fußboden im Foyer Bereich zu erneuern, sind insgesamt 25.000,- € notwendig. Hierfür stehen ein Zuschuss der wbg Stiftung in Höhe von 10.000,- € und Eigenmittel des Theater in Höhe von 5.000,- € bislang zur Verfügung. Mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000,- € und einem rückzahlbaren Zuschuss in gleicher Höhe könnte das Vorhaben finanziert und damit realisiert werden.

Das Kulturreferat schlägt deshalb vor, dem Theater Salz & Pfeffer einen rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von 5.000,- € und einen nicht-rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von 5.000,- € zu gewähren.